



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis386

Bebauungspläne386

 Bebauungsplan Nr. VIII/10 „Leuschnerstraße
 - Magazinhof“386

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung
.....388

 Fachkraft für Veranstaltungstechnik (w/m/d)
 388

 Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d)..389

 Sachbearbeiter/in (w/m/d) für das
 Sachgebiet Ausbildungsförderung (BAföG)
 390

 Ausbildungsstellen im gehobenen
 feuerwehrtechnischen Dienst.....391

 Ausbildungsstellen im mittleren
 feuerwehrtechnischen Dienst.....392

 Kraftfahrer/ Kraftfahrerin (w/m/d).....394

Öffentliche Ausschreibungen.....395

 Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung)
 einer Bauleistung.....395

 Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung)
 einer Bauleistung.....395

Impressum.....396

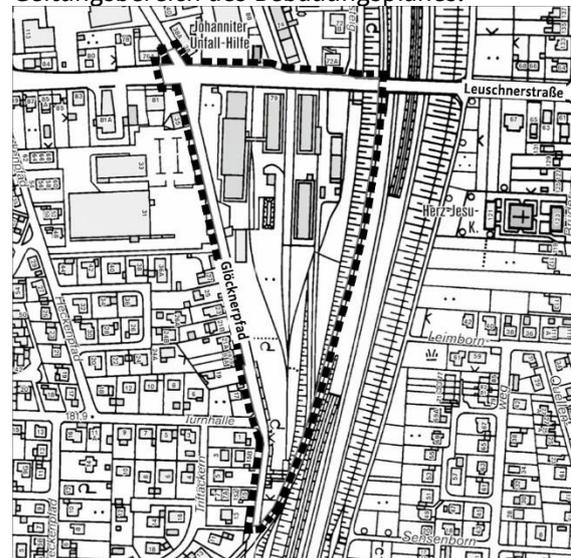
Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. VIII/10

„Leuschnerstraße - Magazinhof“

Erneute öffentliche Auslegung in der Zeit vom
27.07.2020 bis einschließlich 28.08.2020.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 20.05.2019 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. VIII/10 „Leuschnerstraße – Magazinhof“ beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB), ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst im Magazinhofes (Gemarkung Gemarkung Niederzwehren, Flur 24, Flurstück 5/12). Das ca. 4,5 ha große, im Stadtteil Niederzwehren und teils im Stadtteil Süsterfeld-Helleböhn gelegene, Plangebiet wird im Norden von der Leuschnerstraße, im Westen vom Glöcknerpfad und im Osten sowie im Süden von der Bahntrasse (u.a. ICE-Strecke Kassel-Frankfurt) begrenzt.

Der Bebauungsplan hat in der Zeit vom 03.06.2019 bis einschließlich 12.07.2019 öffentlich ausgelegen. Durch eingegangene Stellungnahmen ergaben sich Änderungen und Ergänzungen des Bebauungsplanentwurfes, die eine erneute Offenlage erforderlich machen. Der Bebauungsplanentwurf wird gem. § 4a Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), erneut öffentlich ausgelegt.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) erlassen. Diese erneute öffentliche Auslegung findet nach § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit dem PlanSiG statt.

Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung in der Zeit vom 27.07.2020 bis einschließlich 28.08.2020 im Internet unter folgendem Link eingestellt: www.kassel.de
=>Aktuelles =>Oft gesucht
=>Bebauungsplanverfahren
unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:
Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 1. Stock, Flurbereich eingesehen werden.

Termine können wie folgt vereinbart werden:

Telefonisch:

Hr. Schäfer, Telefon: 0561/787-6053

Hr. Scharf, Telefon: 0561/787-6014

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787/6166

Per Email:

fabian.schaefer@kassel.de

jochen.scharf@kassel.de

martin.lindemann@kassel.de

Die Einsichtnahme ist nur einzeln möglich. Die bekannten Hygiene- sowie Abstandsregeln sind zu beachten. Um das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird gebeten. Schützen Sie uns und sich selbst.

Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht werden.

Stellungnahmen können nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Fachkraft für Veranstaltungstechnik (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Das Kulturhaus Dock 4 ist ein genre- und spartenübergreifender Produktions- und Aufführungsort für die freie Kulturszene Kassels. Ein Schwerpunkt sind Angebote aus dem Bereich Kinder- und Jugendtheater und Programme der freien Kulturszene der darstellenden Künste. Mit der Studiobühne Deck 1, der Halle und dem Zwischendeck ermöglicht das Kulturhaus Dock 4 verschiedene Aufführungsformate für unterschiedliche Ansprüche, Zielgruppen und Zuschauerzahlen.

Wir suchen für das Kulturhaus Dock 4, Abteilung Kulturförderung und -beratung - Kulturamt - eine Fachkraft für Veranstaltungstechnik (w/m/d) mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zur Verstärkung unseres technischen Teams.

Ihre Aufgaben

- Planen, Einrichten und technisches Betreuen von Theater-, Tanz- und Musikveranstaltungen
- Warten, Pflegen und Prüfen der technischen Anlagen
- Organisation des Techniklagers und der technischen Infrastruktur
- Mitwirken bei der Beschaffung von Geräten
- Betreuen von Auszubildenden zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Mitwirken bei Aufgaben der Haustechnik

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Zertifizierte Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (EFK fT) Veranstaltungstechnik
- Kenntnisse als Sachkundige bzw. Sachkundiger für Anschlagmittel und/oder Traversen in der Veranstaltungstechnik sind wünschenswert
- Kenntnisse und Interesse an der Betreuung von Theater- und Tanzproduktionen sowie an der Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern sowie Kulturschaffenden
- gut strukturierte Arbeitsorganisation, schnelle Auffassungsgabe
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Engagement, Serviceorientierung und Eigeninitiative, Ausdauer und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Arbeit an Abenden und Wochenenden

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 8 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Marco Krummenacher, Kulturamt, Kulturhaus Dock 4, Tel. 0561 787 4085, oder an Frau Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2198, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 24. Juli 2020

Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Mobilität Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d) für das Sachgebiet Nahmobilität und Hauptverkehrsstraßen zur beschleunigten Optimierung der Radverkehrsinfrastruktur.

Die Besetzung der Stellen kann zunächst nur befristet erfolgen. Eine Übernahme in unbefristete Beschäftigungsverhältnisse wird angestrebt.

Ihre Aufgaben

- Erarbeiten von Vorentwurfsplanungen bis hin zur Genehmigungsplanung von Hauptverkehrsstraßen
- Erstellen von Gremien- und Beschlussvorlagen im Rahmen der baulichen Umgestaltung von Hauptverkehrsstraßen

- Vergeben und Betreuen von Ingenieurverträgen
- Vertreten des Aufgabenbereichs gegenüber Planungsbeteiligten und im Rahmen der dazugehörigen Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor oder Master) der Fachrichtung Bau- oder Verkehrsingenieurwesen oder eine vergleichbare Qualifikation
- fundierte Fachkenntnisse im Straßenentwurf sowie der Bautechnik
- Erfahrung in der Arbeit mit Planungssoftware (z. B. AutoCAD)
- Berufserfahrung in Straßenbauprojekten sowie in der Verkehrs- und Infrastrukturplanung sind vorteilhaft
- Erfahrungen im Vergeben und Überwachen von Ingenieurverträgen sowie Kenntnisse des öffentlichen Vergaberechts und der HOAI sind wünschenswert

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Lehmkuhl, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 1263, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 19. Juli 2020

Sachbearbeiter/in (w/m/d) für das Sachgebiet Ausbildungsförderung (BAföG)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sozialamt – Abteilung Bildung und Teilhabe, Ausbildungsförderung – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Ausbildungsförderung (BAföG)

Ihre Aufgaben

- Beraten von Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden über Anspruchsvoraussetzungen und Leistungen nach den gesetzlichen Bestimmungen
- selbstständiges und abschließendes Bearbeiten von Anträgen auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) für diesen Personenkreis nach Buchstabenaufteilung

- Bearbeiten des Datenabgleichs über Vermögen im Rahmen des BAföG
- Durchsetzen von Kostenerstattungen und Rückforderungen
- Abwickeln von Stundungs-, Niederschlagungs- und Erlassangelegenheiten

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- Kenntnisse im Sozialrecht sowie über die Inhalte des BAföG sind wünschenswert
- Grundkenntnisse in den angrenzenden Rechtsgebieten, insbesondere in der sozialen Gesetzgebung, im Haushalts- und Rechnungswesen sowie im Steuerrecht (SGB, BGB, EStG und LHO)
- Grundkenntnisse über Aufgaben und Strukturen anderer Leistungsträgerinnen bzw. Leistungsträger und Beratungsstellen

Ihre Schlüsselqualifikationen

- Arbeitsorganisation
- Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit
- Ausdauer und Belastbarkeit
- Entscheidungsstärke
- Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Serviceorientierung

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich Herrn Kellner, Sozialamt, 0561 787-5106, und Herrn Karn, Personal- und Organisationsamt, 0561 787-2172, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 20. Juli 2020

Ausbildungsstellen im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehr teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Neben einer Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdienstseinsätze bewältigt die Berufsfeuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Zum 1. April 2021 bieten wir mehrere Ausbildungsstellen als Beamtin/ Beamter im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst für die Berufsfeuerwehr (m/w/d)

Ihr Profil

- Höchstalter zum Einstellungstermin 40 Jahre
- Abschluss in einem Bachelor- oder als gleichwertig anerkannten Studiengang in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Studienfach
- sportliche Leistungsbereitschaft und Hörsicherheit
- keine gesundheitlichen Einschränkungen, die den Voraussetzungen der „Regelung für die Feststellung der Feuerwehrdiensttauglichkeit, Einsatzdiensttauglichkeit (Erstuntersuchung und Folgeuntersuchungen) sowie der allgemeinen Dienstfähigkeit“ entgegenstehen. Einen Auszug dieser Regelung finden Sie auf www.kassel.de. Die Feststellung der gesundheitlichen Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst obliegt dem Amtsarzt. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerbern nach den Einstellungsprüfungen statt
- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE ist der Bewerbung beizufügen
- Erfahrungen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren sind wünschenswert

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in den Bereichen Brandschutz, technische Hilfeleistung, Leitstelle, Rettungsdienst und Verwaltung.

Während der Ausbildung werden Sie verschiedene Praktika bei anderen Feuerwehren durchlaufen und neben der praktischen auch durch eine umfangreiche schulische Qualifizierung auf Ihre späteren Aufgaben im Einsatzdienst vorbereitet.

Nach der Ausbildung wird eine Übernahme in den Einsatzdienst der Feuerwehr angestrebt. Dort ist Ihr Wissen und Können auch in der

einsatzfreien Zeit gefragt. Neben dem Einsatzdienst übernehmen Sie vielfältige Aufgaben in der Sachbearbeitung, dem Führen von Personal und der Mitarbeit oder dem Leiten von Planungs- oder Projektarbeiten im Zuständigkeitsbereich der Feuerwehr.

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

Unser Angebot

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst erfolgt unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf als Brandoberinspektoranwärterin bzw. Brandoberinspektoranwärter. Der Vorbereitungsdienst schließt mit Bestehen der Laufbahnprüfung nach zwei Jahren ab. Die Ausbildung findet nach den Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APOmgD-Feuerw) des Landes Hessen statt.

Die Besoldung richtet sich nach den geltenden Anwärterbezügen der Besoldungsgruppen A 9 – A 11 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG). Nach Abschluss der zweijährigen Laufbahnausbildung erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch Aufgaben im rückwärtigen Dienst und in der Verwaltung, bei Projekten sowie der Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr.

Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten, das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel sowie das Sport- und Fitnesskonzept der Feuerwehr zur Verfügung.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche

Fortbildungsmaßnahmen der eigenen Aus- und Fortbildungsabteilung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht. Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Finke, Feuerwehr, Tel. 0561 7884 241, sowie an Frau Nelle, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2526, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 26. Juli 2020

Ausbildungsstellen im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehr teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Neben einer Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdiensteinsätze bewältigt die Berufsfeuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im

Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Zum 1. April 2021 bieten wir mehrere Ausbildungsstellen als Beamtin/Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst für die Berufsfeuerwehr (m/w/d).

Ihr Profil

- Mindestalter bzw. Höchstalter zum Einstellungstermin 18 bzw. 35 Jahre
- Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz
- Alternativ ist auch die allgemeine Hochschulreife, die technische Fachhochschulreife, ein technischer Fachschul- bzw. Fachoberschulabschluss, die technische Ausbildung bei der Bundeswehr, der Bundespolizei oder vergleichbaren Organisationen in einer für die Laufbahn geeigneten Fachrichtung zulässig
- Sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
- keine gesundheitlichen Einschränkungen, die den Voraussetzungen der „Regelung für die Feststellung der Feuerwehrdiensttauglichkeit, Einsatzdiensttauglichkeit (Erstuntersuchung und Folgeuntersuchungen) sowie der allgemeinen Dienstfähigkeit“ entgegenstehen. Einen Auszug dieser Regelung finden Sie auf www.kassel.de. Die Feststellung der gesundheitlichen Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst obliegt dem Amtsarzt. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.
- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE) ist der Bewerbung beizufügen

- eine rettungsdienstliche Vorbildung ist wünschenswert

Ihr Wissen und Können ist auch in der einsatzfreien Zeit an vielen Stellen gefragt. Zur ständigen Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft verrichten Sie in den verschiedenen Werkstätten Tätigkeiten der Wartung, Prüfung und Instandhaltung oder bringen sich bei Planungs-, Verwaltungs- und Projektarbeiten ein.

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des gehobenen oder höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

Unser Angebot

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe A 7 Hessisches Besoldungsgesetz (Brandmeisterin/Brandmeister).

Nach Abschluss der Laufbahnausbildung (ein Jahr und sechs Monate) erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch den Einsatz im Innendienst, im Rettungsdienst sowie in der Leitstelle der Berufsfeuerwehr Kassel.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen der eigenen Aus- und Fortbildungsabteilung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten, das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel sowie das Sport- und Fitnesskonzept der Feuerwehr zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Hans-Hermann Finke, Feuerwehr, Tel. 0561 7884 241, sowie an Frau Nelle, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2526, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 26. Juli 2020

Kraftfahrer/ Kraftfahrerin (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sportamt – Verwaltungs-, Sportförderungs- und technische Unterhaltungsabteilung – eine Kraftfahrerin/ einen Kraftfahrer (w/m/d) mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit im Umfang von bis zu 24,5 Stunden. Die Stelle ist

für die Dauer der Elternzeit einer Mitarbeiterin, befristet bis zum 29. April 2022, zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Unterhalten und Pflegen der städtischen Freisportanlagen
- Bedienen der Kommunaltraktoren mit entsprechenden Arbeitseinrichtungen und Anbaugeräten
- Bedienen von Großflächenrasenmähern
- Durchführen kleinerer Reparaturarbeiten an landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten
- Schneidarbeiten im Rahmen des Winterdienstes

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Gärtnerin/Gärtner der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, zur/zum Landwirtin/Landwirt oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- Erfahrungen im Umgang mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten
- Führerscheinklasse BE
- Erfahrungen beim Durchführen von Reparaturarbeiten
- Kenntnisse in der Pflege von Freisportanlagen sind wünschenswert
- vorausgesetzt wird selbstständiges Arbeiten mit einem hohen Maß an Initiative, Ausdauer und Belastbarkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen. Wir möchten den Frauenanteil in diesem

Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Frau Bochnia, Sportamt, Tel. 0561 787 5241, oder an Frau Rüddenklau, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2098, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 2. August 2020

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als

Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/-60--Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>

Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung

Erd- u. Fundamentarbeiten Kita Nordstern
HAD-Nr.: 125/3387
Eröffnungstermin: 31.07.2020, 09:30 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am: 30.08.20

Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung

Estricharbeiten Valentin-Traudt-Schule
HAD-Nr.: 125/3388
Eröffnungstermin: 05.08.2020, 09:30 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am: 04.09.20

#KSHÄLTABSTAND

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/aktuelles/aktuelles-inhalte/amtsblatt.php> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 75,40 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,45 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.